

Inhalt

Einleitung in die Thematik des Bandes (<i>Kurt Appel</i>)	9
Der Text als Subjekt	
Methodische Überlegungen zum vorliegenden Band	
„Preis der Sterblichkeit“ (<i>Kurt Appel</i>)	14
I. Gott – Mensch – Zeit: Geschichtsphilosophisch-theologische	
Erwägungen zu Christentum und Neuem Humanismus im	
Ausgang von Bibel, Hegel und Musil (<i>Kurt Appel</i>)	19
Vorbemerkung	19
Erster Übergang: Von der Weltzeit zum Fest und zum Tod	20
A. Der siebente Tag	20
B. Das Kleid der Gnade und die Nacktheit der Existenz	24
Zweiter Übergang – Von der Kontingenz des Daseins zum	
Körper Gottes	32
A. Die Welt als Spiegel des Ichs und dessen Zerschneiden –	
Bewusstsein, Selbstbewusstsein, Vernunft und Geist in	
Hegels Phänomenologie des Geistes	32
B. Die Religion als Verlust des Ichs – Zur Bedeutung	
der Religion in Hegels Phänomenologie des Geistes .	42
C. Das Absolute Wissen und der Körper Gottes	49
(Post-)apokalyptischer Epilog: Musils „Mondstrahlen bei	
Tage“	51
A. Die Gestalten der Zeit und deren Übergang in der	
Gravur/Schrift der Offenbarung des Johannes	51
B. Mondstrahlen bei Tage	55

II. Vom Namen Gottes und der Eröffnung neuer Sprachräume: Theologisch-sprachkritische Erwägungen im Ausgang von Bibel, Hölderlin und Rilke (<i>Jakob Helmut Deibl</i>)	61
Vorbemerkung	61
Von der Gabe der Sterblichkeit zum Namen Gottes	65
Von der Kategorie des Übergangs (Hegel) zur Öffnung von Sprache (Hölderlin)	72
A. Hölderlins Jugendgedichte (1784–1788) – der Gottes- name und die Frage nach dem Menschen	74
B. Hegel und Hölderlin (1788–1800) – das Auseinander- fallen der Welt der Götter und der Menschen	78
C. Hölderlins späte Gedichte – das Fehlen heiliger Namen	85
Epilog: Von anachronistischer Gottsuche (Musil) zum Gebet (Rilke)	113
III. Die ästhetische Lebenskontingenz: Erzählen des Endlichen in der Zeit der Bilder (<i>Isabella Guanzini</i>)	126
1. Der Blick des Anderen	126
2. Die Dialektik des Begehrens	132
3. Der Vater des Bundes und der Herr der Macht	143
4. Die List/Lust der kapitalistischen Vernunft	149
5. Die Ästhetisierung der Lebenswelt	159
6. Gesetz und Lust des Wortes	166
7. Ästhetik und Rehabilitation der Zeit	173

IV. Vom Preis des Gebets (<i>Kurt Appel</i>)	186
1. Das Gebet und der himmlische Palast Gottes	186
2. Exkurs: Schellings Bemühen um eine Wiederfindung des göttlichen Adressaten	190
3. Das Gebet als Evokation des Gottesnamens und Lobpreis JHWHs (Ps 36)	196
4. Öffnungen: Leibniz, Kant und Hegel oder die Offenheit als Monade, Selbstaffektion und Weltbegegnung	203
5. Das Gebet als Öffnung und Neuschöpfung der symbolischen Ordnung (Mk 6,30–46)	213
6. Das Gebet als Übersetzung des Subjekts	221
7. Das Gebet: Epilog	226
Die Autoren	229
Personenregister	230